1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

Post SV Stadthagen : TSV Hagenburg
Freitag, 23.02.2024, 19:00 Uhr

Heyer fixiert zwei Punkte für den TSV Hagenburg

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 traf die Mannschaft des Post SV Stadthagen am vergangenen Freitag im 16. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Hagenburg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Thomas Heyer. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Hans-Jürgen Botta, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der Post SV Stadthagen dieses Match mit einem und der TSV Hagenburg mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bosancic / Kater hatten ihre Gegner Linke / Röben beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Ohne Satzgewinn für Kiparski / Hoffelner verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Botta / Struckmann. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Mues / Heyer zeigten Krull / Klawitter dagegen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Sieg holte Fabian Bosancic bei seinem 3:1 gegen Marc Struckmann. Wenige Chancen hatte danach Uwe Kiparski beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Hans-Jürgen Botta, so dass Botta seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte anschließend Gerd Krull beim 2:3 gegen Carsten Mues. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Krull dennoch im 5. Satz. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Thomas Linke musste Matthias Kater Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Dennis Klawitter den Gastspieler Marc Röben in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Lange dagegenhalten konnte Kai Hoffelner beim 2:3 gegen Thomas Heyer. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Hoffelner dennoch im 5. Satz. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Fabian Bosancic beim 2:3 gegen Hans-Jürgen Botta. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Bosancic dennoch im 5. Satz. Hierbei überließ Bosancic seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Uwe Kiparski gegen Marc Struckmann, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Mit diesem Sieg hat Struckmann nun 18 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 7 Einzel verlor. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Gerd Krull und Thomas Linke, das Gerd Krull letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Krull endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Gerd Krull bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Carsten Mues. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Mues nun 10 Siege, bei 7 Niederlagen aus. Keine Chancen hatte wenig später Dennis Klawitter bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Thomas Heyer. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (14:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der Post SV Stadthagen am 27.02.2024 gegen den TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.03.2024 gegen die SG Rodenberg II mitnehmen.

Statistik:
Post SV Stadthagen
Doppel: Bosancic / Kater 1:0, Kiparski / Hoffelner 0:1, Krull / Klawitter 1:0
Einzel: F. Bosancic 1:1, U. Kiparski 0:2, M. Kater 0:1, G. Krull 1:2, D. Klawitter 1:1, K. Hoffelner 0:1
TSV Hagenburg
Doppel: Botta / Struckmann 1:0, Linke / Röben 0:1, Mues / Heyer 0:1
Einzel: H. Botta 2:0, M. Struckmann 1:1, T. Linke 1:1, C. Mues 2:0, T. Heyer 2:0, M. Röben 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (14:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").